

## **Prüfung Qualitative Methoden der Gestaltung von Multimediasystemen VO Gruppe A --- Montag, 26.01.2009, HS 6, 16:30 - 18:00**

1. Multidisziplinäres Design:
  - a) Geben Sie eine Definition von Multidisziplinärem Design.
  - b) Beschreiben Sie die Aufgaben der Systemdesignerinnen im Rahmen eines Multidisziplinären Design-Projekts anhand eines Beispiels.
2. Erhebungsmethoden
  - a) Wovon sind erhobene Daten abhängig?
  - b) Welche Methoden können eingesetzt werden? Nennen Sie mindestens vier.
3. Qualitative Forschung
  - a) Ausgangspunkte (nach Kardorff)
  - b) Geben Sie eine Beschreibung von qualitativer Forschung (wann wird sie eingesetzt, welche Ergebnisse liefert sie. wodurch ist sie gekennzeichnet)
4. Qualitative Interviews
  - a) Was ist ein biografisches Interview? Welche sind die zentralen Merkmale? Formulieren Sie eine Forschungsfrage (KEINE INTERVIEWFRAGE!), die sich für ein biografisches Interview eignet.
  - b) Wie bereiten Sie sich auf ein Interview vor? Welche Unterlagen haben Sie bei sich? Was gilt es während des Interviews zu beachten?
5. Ethnographie
  - a) Nennen Sie drei methodische Probleme ethnographischer Verfahren!
  - b) Erläutern Sie diese!
6. Auswahl der Verfahren:
  - a) Wofür/wann eignen sich Videoaufzeichnungen?
  - b) Beschreiben Sie das anhand eines Beispiels!
7. Partizipatives Systemdesign:
  - a) Nennen Sie grundlegende Prinzipien partizipativer Verfahren.
  - b) Erläutern Sie diese anhand des Beispiels eines Designprojekts.
8. Partizipative Verfahren: Scenario-based design
  - a) Was versteht man unter Scenarios? (Definition)
  - b) Was sind die Vorteile des Arbeitens mit Szenarien?

# Prüfung Qualitative Methoden der Gestaltung von Multimediasystemen VO

## Gruppe B --- Montag, 26.01.2009, HS 6, 16:30 - 18:00

1. Der kommunikative Forschungsansatz in der Informatik
  - a) Wie verändert der Einsatz von Informationstechnik die Arbeit?
  - b) „Durch den Einsatz von Informationstechnik erhöht sich die „soziale Kontrolle“ in Organisationen“ – Kommentieren Sie diese Aussage
2. Der Fallstudienansatz:
  - a) Beschreiben Sie die wesentlichen Prinzipien
  - b) Wovon ist die Anzahl der auszuwählenden Fallstudien abhängig? Geben Sie ein Beispiel.
3. Qualitative Sozialforschung
  - a) Beschreiben sie mindestens 5 Kennzeichen qualitativer Forschung
  - b) Welche Rolle spielt der Forscher/die Forscherin in der qualitativen Forschung?
4. Qualitative Methoden
  - a) Welche Befragungsverfahren kennen Sie?
  - b) Welche sind die wesentlichen Kennzeichen eines teilstrukturierten Interviews
5. Welches sind die vier Grundprinzipien einer ethnographischen Untersuchung? Geben sie jeweils eine kurze Definition.
6. Beobachtungen:
  - a) Wonach richtet sich der Fokus einer Beobachtung?
  - b) Welche Typen von Beobachtungen gibt es (nach Suchmann 1991)?
7. Partizipative Verfahren:
  - a) Was sind Mock-ups? Geben sie ein Beispiel.
  - b) Was sind die Vorteile des Arbeitens mit Mock-ups? (vier Argumente)
8. Partizipatives Design: Einbindung der Anwenderinnen
  - a) In welchen Rollen könne die Anwenderinnen in ein Projekt eingebunden sein?
  - b) Erläuter Sie Probleme, die sich bei großen Systementwicklungsprojekten ergeben können!